

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Beteiligungen,
Organisation und Finanzentwicklung der Stadt Lüdenscheid

am 16.02.2006

im Sitzungszimmer der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH, Lennestraße 2

Anwesend:

Vorsitz:

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin Ursula Meyer CDU

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Norbert Adam	CDU	Vertreter für Ratsherrn Bernd Schulte
Ratsfrau Christel Gabler	CDU	
Ratsfrau Angelika Linnepe	LL	Vertreterin für Herrn Wolf Reiner Cassel
Ratsherr Harald Metzger	SPD	
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU	
Frau Elisabeth Siebensohn	CDU	Vertreterin für Herrn Ulrich Siebensohn
Ratsfrau Elke Teipel	SPD	
Ratsherr Michael Thielicke	SPD	
Ratsherr Holger Triebert	SPD	
Ratsfrau Tanja Tschöke	Grüne	
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD	
Herr Gerhard Ameln	FDP	Vertreter für Ratsherrn Bruno Schwarz ab 17.00 Uhr
Herr Ulrich Noetzlin	SPD	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL	
Ratsherr Marcus Kühnel	CDU	Vertreter für Frau Christiane Rahmede

Verwaltung:

Bürgermeister Dieter Dzewas
Erster Beigeordneter Dr. Wolfgang Schröder
Stadtkämmerer Karl Heinz Blasweiler
Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen
Herr Michael Walker
Herr Manfred Egger
Herr Manfred Nierste
Frau Martina Schmidtke
Frau Aggi Thieme
Herr Wolfgang Schefe
Frau Britta Vogelsang

Schriftführung:

Frau Beate Artzig

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Bernd Schulte	CDU
Ratsherr Bruno Schwarz	FDP
Herr Wolf Reiner Cassel	LL
Frau Christiane Rahmede	CDU
Herr Ulrich Siebensohn	CDU

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 18:45 Uhr

1. Bestellung einer Schriftführerin und deren Stellvertreterinnen Vorlage: 345/2006

Beschluss:

Der Ausschuss bestellt dem Beschlussvorschlag gemäß Vorlage 345/2006 entsprechend Frau Beate Artzig als Schriftführerin und Frau Petra Kluger und Frau Susanne Gerlach als stellvertretende Schriftführerinnen gemäß Vorlage 286/04.

2. Öffentliche Fragestunde

Es besteht kein Gesprächsbedarf.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 01.12.2005

Der Ausschuss stellt das Protokoll in der vorliegenden Form als genehmigt fest.

4. Haushalt 2006 / Bericht der HSK-Gruppe Vorlage: 016/2006

Herr Blasweiler verweist auf die ausgeteilten Aktenordner, die die Beschlussvorlage Nr. 016/2006 mit den umfangreichen Anlagen 1-11 beinhalten und erläutert diese.

Er informiert die Ausschussmitglieder, dass für 2006 kein ausgeglichener Haushalt zu erwarten, die Stadt Lüdenscheid folglich sich in der vorläufigen Haushaltsführung befinden wird (§ 81 GO). Von der Aufsichtsbehörde wird keine Genehmigung des unausgeglichenen Haushaltes erfolgen. Das Erfordernis der Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes für das Jahr 2006 ist gegeben.

Der Kämmerer erläutert, dass verwaltungsintern die Mitglieder der HSK-Gruppe und befragte Auszubildende insgesamt 400-500 Sparvorschläge dezernatsübergreifend zusammengestellt haben. Diese wurden jeweils von den Fachämtern beschrieben, in einer ersten Einschätzung beurteilt und bilden die Grundlage für die weitere Arbeit der HSK-Gruppe. Herr Blasweiler weist ausdrücklich daraufhin, dass die Sparvorschläge bisher verwaltungsintern nicht abge-

stimmt und diskutiert sind. Der Kämmerer kritisiert in diesem Zusammenhang die Weitergabe der Liste der Sparvorschläge aus der HSK-Gruppe an die Presse.

Anschließend wird der Terminplan zum Haushalt 2006 ff. per Tischvorlage für das 1. Halbjahr bekannt gegeben.

Im Anschluss werden weitere Nachfragen erörtert.

Herr Blasweiler stellt klar, dass es sich bei der letzten Seite der Anlage 9 zur Sitzungsdrucksache 016/2006 um eine Musterrechnung handelt.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5. Information zum NKF (Neues Kommunales Finanzmanagement)

Die Amtsleiterin des Amtes für Finanzen und Wohnungsbauförderung, Martina Schmidtke, gibt an Hand einer Präsentation Informationen zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) bekannt. Die Vortragende geht auf jeden Punkt der ausgeteilten Tischvorlage erklärend ein.

6. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

6.1. Bekanntgabe

6.1.1. Bekanntgabe: Oenekinger Bach

Bürgermeister Dzewas gibt bekannt, dass vom zuständigen Landesministerium für Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aus Düsseldorf entschieden wurde, dass der Oenekinger Bach ausgebaut werden muss. Hierbei handelt es sich um eine Pflichtaufgabe für die Stadt Lüdenscheid mit absoluter Priorität. Die ersten 120 000 Euro für den Ausbau müssen im Haushalt 2006 der Stadt Lüdenscheid bereitgestellt werden.

6.2. Beantwortung von Anfragen und Anfragen

Keine

6.2.1. Studienseminar/Medardusschule/VHS

Es besteht kein Gesprächsbedarf.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

6.2.2. Haustechnik

Es besteht kein Gesprächsbedarf.

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Vorsitzende/r

Schriftführer/in